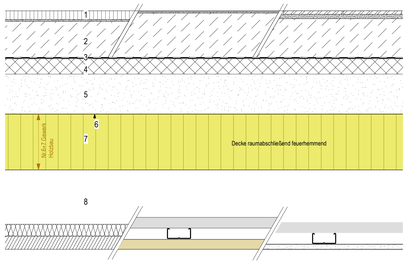
# Decken

## Bodenaufbau Nebenräme/Flure/Büros etc. OG
## Geschossdecke - Massivholzbauweise




DE 1 gemäß Bauteilkatalog von oben nach unten:

1 - 27 mm Industrieparkett Eiche einschl. Kleber /Spachtelmasse
oder
6-8 mm Linoleum einschl. Kleber/Spachtelmasse
oder
20 mm Feinsteinzeug einschl. Ausgleichsmasse und Dünnbettmörtel

2 - ≥ 90 mm bis 110mm Heizestrich je nach Bodenbelag

3 - Trenn- und Gleitlage 2x PE-Folie

4 - 40 mm Trittschalldämmung s´≤ 7 MN/m, z. B. Isover Akustik EP1

5 - 100 mm Gebundene Schüttung m´> 150 kg/m² (Mindestwert)

6 - 0,5 mm Rieselschutz = Notabdichtung

7 - 140 bis 240 mm Brettsperrholzelement nach Statik
Anforderung Brandschutz: Raumabschließend, feuerhemmend

8 - Unterhängdecke je nach Raumnutzung, Abhanghöhe ≥ 200 mm

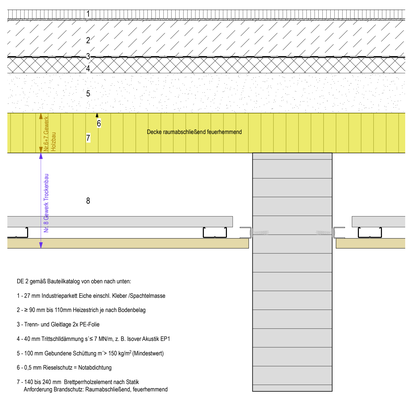
Bistro und Mehrzweckraum

33 mm Lignotrend Akustik light
mit 30mm Glaswolle als Auflage (Alternative zu Glaswolle?)

Nebenräume, Spielflur, Büros und Personalaufenthalt
25 mm Heradesign Superfine Alpha+
mit Vlieskaschierung

Sanitärräume
12,5 mm GKBI mit Metall-UK
ohne Auflage

## Bodenaufbau Gruppenräume OG
## Geschossdecke - Holzbalkendecke + Massivholzbauweise




DE 2 gemäß Bauteilkatalog von oben nach unten:

1 - 27 mm Industrieparkett Eiche einschl. Kleber /Spachtelmasse

2 - ≥ 90 mm bis 110mm Heizestrich je nach Bodenbelag

3 - Trenn- und Gleitlage 2x PE-Folie

4 - 40 mm Trittschalldämmung s´≤ 7 MN/m, z. B. Isover Akustik EP1

5 - 100 mm Gebundene Schüttung m´> 150 kg/m² (Mindestwert)

6 - 0,5 mm Rieselschutz = Notabdichtung

7 - 140 bis 240 mm Brettsperrholzelement nach Statik
Anforderung Brandschutz: Raumabschließend, feuerhemmend

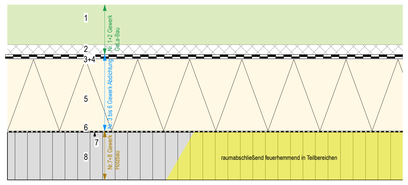
8 - Unterhängdecke, Abhanghöhe ≥ 200 mm

Gruppenräume

25 mm Heradesign Superfine Alpha+
mit Vlieskaschierung

# Dächer

## Dachaufbau 1-geschossiger Baukörper




DA 1 gemäß Bauteilkatalog

1 - ca. 100 mm Vegetationssubstrat extensiv mit
Sedum-Gräser-Kräuter-Ansaat

2 - ca. 25mm Schutz und Drainschicht bestehend aus
Filtervlies, z. B. Geotextil, GRK 6
Drain- und Schutzmatte, D = 25mm
Filtervlies, z. B. Geotextil, GRK 6; bitumenverträglich

zusätzlich Bautenschutzmatte ggf. nur während Bauzeit?

3 + 4 2-lagige Abdichtung
untere Lage Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn
obere Lage wurzelfeste Bitumenbahn

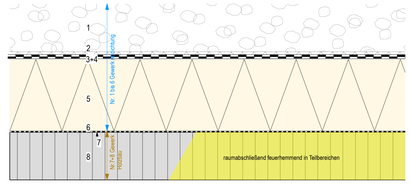
5 - 180 mm PIR-Dämmung, λ ≤ 0,023 W/(m*K)

6 - Dampfsperre = Notabdichtung, sd-Wert ≥ 100 m
als Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn

7- Witterungsschutz Holzbauteile

8 - Brettperrholzelement 100 bis 240mm nach Statik, Neigung 3%
Anforderung Brandschutz: in Teilen raumabschließend feuerhemmend

## Dachaufbau 2-geschossiger Baukörper




DA 2 gemäß Bauteilkatalog

1 - ca. 120 mm Kies, Körnung 16-32mm

2 - Schutz und Drainagebahn ca. 6-8mm

3 + 4 2-lagige Abdichtung
untere Lage Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn
obere Lage wurzelfeste Bitumenbahn

5 - 180 mm PIR-Dämmung, λ ≤ 0,023 W/(m*K)

6 - Dampfsperre = Notabdichtung, sd-Wert ≥ 100 m
als Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn

7- Witterungsschutz Holzbauteile

8 - Brettperrholzelement 100 bis 240mm nach Statik, Neigung 3%
Anforderung Brandschutz: in Teilen raumabschließend feuerhemmend

# Außenwände

## AW 1a - Regelaufbau
## R30




AW 1a gemäß Bauteilkatalog

1 - ca. 25 mm Außenwandbekleidung (Holzschalung) hinterlüftet

2 - ≥ 80 mm Lattung /Konterlattung jeweils 40/60 mm
= Hinterlüftungsebene

3 - winddichte Ebene und wasserableitende Schicht

in Bereichen mit offener Schalung, z. B. bei Zierelementen "Lünderblatt"
Ausführung mit Fassadenbahn, diffusionsoffen, UV-beständig

4 - 60 mm Aufdämmung, λ ≤ 0,043 W/(m*K), ≥ 6,9 kg/m³
als winddichte Ebene und wasserableitende Schicht,
Ausführung als Nut- und Federplatten, bei Zuschnitten/Anschlussbereichen
mit verklebten Stößen mittels geeigneten Klebebändern im System
mind. 1 Monat frei bewitterbar

5 - 15 mm Holzwerkstoffplatte, z. B. mitteldichte Faserplatte
nach DIN EN 13986 mit DIN EN 622 und DIN 20000-1
sd-Wert ≤ 0,3m,
Mindestrohdichte ≥ 600 kg/m³,
mit Nut- und Federprofil, mind. 2 Monate frei bewitterbar

6 - 200 mm Ständerebene KVH, b/h = 80/200mm, Abstand e = 625mm
mit 200mm Mineralfaserdämmung, nach DIN EN 13162,
λ ≤ 0,035 W/(m*K) Bemessungswert,
Mindestrohdichte ≥ ≥ 30 kg/m³
nicht brennbar, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C,
Dämmstoff darf nicht glimmen,
Dämmschicht vollflächig, dicht gestoßen eingebaut,
die Dämmschicht darf nicht aus den Gefachen herausfallen

7 - 15 mm OSB-Platte als dampfbremsende Ebene
DIN EN 13986 mit DIN EN 300 + DIN 20000-1
(luftdicht, Stöße und Anschlüsse überklebt), sd-Wert ≥ 2,0m,
φ ≥ 600 kg/m³
Platten sind auf den Holzständern und Riegeln dicht zu stoßen
(DIN 4102-4 Bild 10.7),
bei mehrlagigen Bekleidungen sind die Stöße zu versetzen

9 - 50 mm Vorsatzschale (Querlattung) mit Holzweichfaserdämmung,
λ ≤ 0,038 W/(m*K) Bemessungswert

10 - 19 mm Fichte Dreischichtplatte
Verlegung lt. Verlegeplan

## AW 1b
## R30 bzw. REI30




AW 1b gemäß Bauteilkatalog

1 - ca. 25 mm Außenwandbekleidung (Holzschalung) hinterlüftet

2 - ≥ 80 mm Lattung /Konterlattung jeweils 40/60 mm
= Hinterlüftungsebene

3 - winddichte Ebene und wasserableitende Schicht

in Bereichen mit offener Schalung, z. B. bei Zierelementen "Lünderblatt"
Ausführung mit Fassadenbahn, diffusionsoffen, UV-beständig

4 - 60 mm Aufdämmung, λ ≤ 0,043 W/(m*K), ≥ 6,9 kg/m³
als winddichte Ebene und wasserableitende Schicht,
Ausführung als Nut- und Federplatten, bei Zuschnitten/Anschlussbereichen
mit verklebten Stößen mittels geeigneten Klebebändern im System
mind. 1 Monat frei bewitterbar

5 - 15 mm Holzwerkstoffplatte, z. B. mitteldichte Faserplatte
nach DIN EN 13986 mit DIN EN 622 und DIN 20000-1
sd-Wert ≤ 0,3m,
Mindestrohdichte ≥ 600 kg/m³,
mit Nut- und Federprofil, mind. 2 Monate frei bewitterbar

6 - 200 mm Ständerebene KVH, b/h = 80/200mm, Abstand e = 625mm
mit 200mm Mineralfaserdämmung, nach DIN EN 13162,
λ ≤ 0,035 W/(m*K) Bemessungswert,
Mindestrohdichte ≥ ≥ 30 kg/m³
nicht brennbar, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C,
Dämmstoff darf nicht glimmen,
Dämmschicht vollflächig, dicht gestoßen eingebaut,
die Dämmschicht darf nicht aus den Gefachen herausfallen

7 - 15 mm OSB-Platte als dampfbremsende Ebene
DIN EN 13986 mit DIN EN 300 + DIN 20000-1
(luftdicht, Stöße und Anschlüsse überklebt), sd-Wert ≥ 2,0m,
φ ≥ 600 kg/m³
Platten sind auf den Holzständern und Riegeln dicht zu stoßen
(DIN 4102-4 Bild 10.7),
bei mehrlagigen Bekleidungen sind die Stöße zu versetzen

9 - 50 mm Vorsatzschale (Querlattung) mit Holzweichfaserdämmung,
λ ≤ 0,038 W/(m*K) Bemessungswert

10 - Innenbekleidung nach Anforderung Nutzung z. B.
z.B. 2x 12,5 mm GKF +

oder

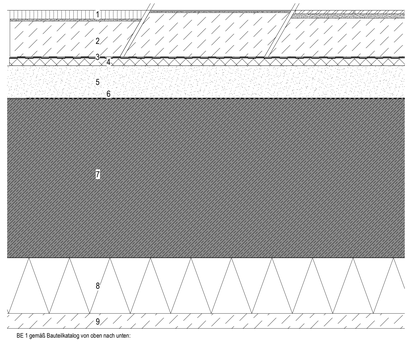
2 x 12,5mm GKBi teilweise gefliest für Sanitärräume

oder

2 x 12,5mm Zementplatte im Bereich der Zubereitungsküche

# Bodenplatte

## Bodenaufbau EG




BE 1 gemäß Bauteilkatalog von oben nach unten:

1 - 27 mm Industrieparkett Eiche einschl. Kleber /Spachtelmasse
oder
6-8 mm Linoleum einschl. Kleber/Spachtelmasse
oder
20 mm Feinsteinzeug einschl. Ausgleichsmasse und Dünnbettmörtel

2 - ≥ 90 mm bis 110mm Heizestrich je nach Bodenbelag

3 - Trenn- und Gleitlage 2x PE-Folie

4 - 20 mm Trittschalldämmung, s´≤ 20 MN/m³

5 - ca. 80 mm Ausgleichsschicht / -dämmung z. B. gebundene Schüttung WLG ≥ 060

6 - ?? mm Abdichtung Wasereinwirkungsklasse W 1.1-E

7 - 400mm Bodenplatte Stahlbeton

8 - 140 mm druckfeste Dämmung, λ ≤ 0,036 W/(m*K)

9 - 50 mm Sauberkeitsschicht

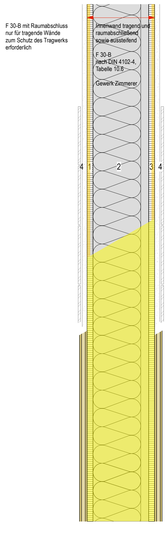
Legende Detailplanung

- Massivholz z. B. Fassadenschalung
- Holzwerkstoffplatte
- OSB-Platte
- GK-Platte
- Fichte Dreischichtplatte
- Aufdämmung Holzweichfaser
- weiche Dämmung Mineralfaser

Legende Anforderungen Brandschutz

- Wand Holzrahmenbauweise R30
raumabschließend feuerhemmend zum Schutz des Tragwerks
- Bauteil REI30 raumabschließend feuerhemmend
als Trennwand bzw. Treppenraumwand oder Decke bzw. Dach

# Innenwände ohne Schallschutz




## IW Nr. 4 - Regelaufbau ohne Schallschutz
## R30 bzw. REI 30

IW 4 gemäß Bauteilkatalog

z. B. zwischen Küche und Haustechnik, Haustechnik und ELT,
zw. Abstellräumen etc.

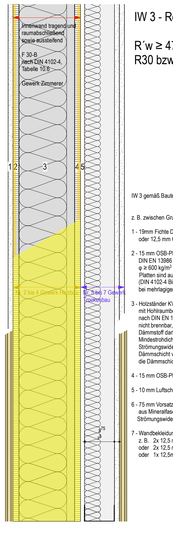
1 - 15 mm OSB-Platte
DIN EN 13986 mit DIN EN 300 + DIN 20000-1
φ ≥ 600 kg/m³
Platten sind auf den Holzständern und Riegeln dicht zu stoßen (DIN 4102-4 Bild 10.6),
bei mehrlagigen Bekleidungen sind die Stöße zu versetzen

2 - Holzständer KVH b/h = 60/140 mm
mit Hohlraumbedämpfung aus Mineralfaserplatten 120 mm,
nach DIN EN 13162,
nicht brennbar, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C,
Dämmstoff darf nicht glimmen,
Mindestrohdichte ≥ 30 kg/m³,
Strömungswiderstand von 5kPa s/m² ≤ r ≤ 50 kPa s/m²
Dämmschicht vollflächig, dicht gestoßen eingebaut,
die Dämmschicht darf nicht aus den Gefachen herausfallen;

3 - 15 mm OSB-Platte, siehe Schicht 1

4 - Wandbekleidung nach Anforderung Nutzung
z. B. 12,5 mm GKF
oder 12,5 mm GKBi + 10 mm Wandfliesen einschl. Kleber + ggf. Abdichtung
oder 19mm Fichte Dreischichtplatte

# Innenwände mit Schallschutz




## IW Nr. 3 - Regelaufbau mit Schallschutz
## R´w ≥ 47 dB / Rw ≥ 56 dB
## R30 bzw. REI 30

IW 3 gemäß Bauteilkatalog

z. B. zwischen Gruppenräumen und Nieben-/Schlafräumen

1 - 19mm Fichte Dreischichtplatte, φ ≥ 450 kg/m³
oder 12,5 mm GKF

2 - 15 mm OSB-Platte
DIN EN 13986 mit DIN EN 300 + DIN 20000-1
φ ≥ 600 kg/m³
Platten sind auf den Holzständern und Riegeln dicht zu stoßen
(DIN 4102-4 Bild 10.6),
bei mehrlagigen Bekleidungen sind die Stöße zu versetzen

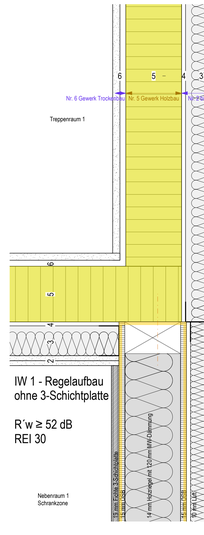
3 - Holzständer KVH b/h = 80/140 mm
mit Hohlraumbedämpfung aus Mineralfaserplatten 120 mm,
nach DIN EN 13162,
nicht brennbar, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C,
Dämmstoff darf nicht glimmen,
Mindestrohdichte ≥ 30 kg/m³,
Strömungswiderstand von 5kPa s/m² ≤ r ≤ 50 kPa s/m²
Dämmschicht vollflächig, dicht gestoßen eingebaut,
die Dämmschicht darf nicht aus den Gefachen herausfallen

4 - 15 mm OSB-Platte, siehe Schicht 2

5 - 10 mm Luftschicht

6 - 75 mm Vorsatzschale freistehendes CW75-Profil mit Hohlraumbedämpfung,
aus Mineralfaserplatten ≥ 40 mm,
Strömungswiderstand von 5 kPa s/m² ≤ r ≤ 50 kPa s/m²

7 - Wandbekleidung nach Anforderung Nutzung
z. B. 2x 12,5 mm GKF
oder 2x 12,5 mm GKBi + 10 mm Wandfliesen einschl. Kleber + ggf. Abdichtung
oder 1x 12,5mm GKF + 19mm Fichte Dreischichtplatte, φ ≥ 450 kg/m³




## IW 1 - Regelaufbau
## R´w ≥ 52 dB / Rw ≥ 62 dB
## REI 30

IW 1 gemäß Bauteilkatalog

1 - 19 mm Fichte-Dreischichtplatte, φ ≥ 450 kg/m³

2 - 2x 12,5mm GKF-Platten, φ ≥ 680 kg/m³

3 - 75mm CW-Profil mit 60 mm Mineralfaserplatten,

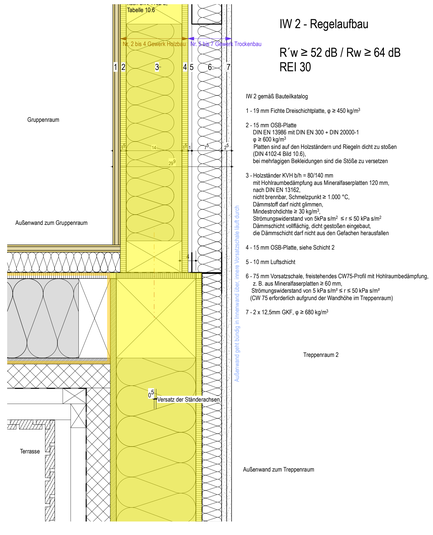
4 - 10 mm Luftschicht

5 - 140 mm Brettsperrholzwand, φ ≥ 460 kg/m³

6 - 18 mm GKF Gipskartonfeuerschutzplatte
befestigt mit Hutprofil zur Toleranzaufnahme

## IW 1 - Regelaufbau
## ohne 3-Schichtplatte
## R´w ≥ 52 dB
## REI 30

## IW 3 zw. Gruppen- und Nebenraum
## R´w ≥ 47 dB
## REI 30




## IW 2 - Regelaufbau
## R´w ≥ 52 dB / Rw ≥ 64 dB
## REI 30

IW 2 gemäß Bauteilkatalog

1 - 19 mm Fichte Dreischichtplatte, φ ≥ 450 kg/m³

2 - 15 mm OSB-Platte
DIN EN 13986 mit DIN EN 300 + DIN 20000-1
φ ≥ 600 kg/m³
Platten sind auf den Holzständern und Riegeln dicht zu stoßen
(DIN 4102-4 Bild 10.6),
bei mehrlagigen Bekleidungen sind die Stöße zu versetzen

3 - Holzständer KVH b/h = 80/140 mm
mit Hohlraumbedämpfung aus Mineralfaserplatten 120 mm,
nach DIN EN 13162,
nicht brennbar, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C,
Dämmstoff darf nicht glimmen,
Mindestrohdichte ≥ 30 kg/m³,
Strömungswiderstand von 5kPa s/m² ≤ r ≤ 50 kPa s/m²
Dämmschicht vollflächig, dicht gestoßen eingebaut,
die Dämmschicht darf nicht aus den Gefachen herausfallen

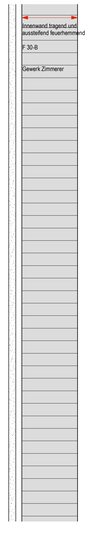
4 - 15 mm OSB-Platte, siehe Schicht 2

5 - 10 mm Luftschicht

6 - 75 mm Vorsatzschale, freistehendes CW75-Profil mit Hohlraumbedämpfung,
z. B. aus Mineralfaserplatten ≥ 60 mm,
Strömungswiderstand von 5 kPa s/m² ≤ r ≤ 50 kPa s/m²
(CW 75 erforderlich aufgrund der Wandhöhe im Treppenraum)

7 - 2 x 12,5mm GKF, φ ≥ 680 kg/m³

# Schachtwand Aufzug




## IW Nr. 5

IW 5 gemäß Bauteilkatalog

1 - 18 mm GKF auf Hutprofil zum Toleranzausgleich

2 - 140 mm Brettsperrholzwand, φ ≥ 460 kg/m³

**HOK**

Kinderhaus
in Hohenlinden

WERKPLANUNG

Regeldetails Bauteile, Wandaufbauten - M 1 : 5

VORABZUG

Bauherr

Gemeinde Hohenlinden
Rathausplatz 1
85664 Hohenlinden

Tel 08124 / 5312 - 0

| ERSTELLT | FREIGEGEBEN | PLANNUMMER |
|---|---|---|
| 05.08.2025 | ??.??.2025 | HOK_5_ÜS_ARCH_DA_ÜS1_001_V#Regeldetails 1 |

PLANÄNDERUNGEN

| INDEX | DATUM | ÄNDERUNG |
|---|---|---|
| 001 | 05.08.25 | Rgeldetails nach Bauteilkatalog - 1. Vorabzug |